

Mandat
der Ad-hoc-Expertengruppe
„Schifffahrtlich genutzte Oberflächengewässer“
der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE)

Die Bearbeitung der Ansätze zur Unterhaltung und Unterbreitung der Maßnahmenvorschläge an schifffahrtlich genutzten Oberflächengewässern in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe, die die ökologischen Aspekte gemäß den Vorgaben der Wasserrahmenrichtlinie berücksichtigen, soll koordiniert und harmonisiert erfolgen. Zur Erreichung dieses Ziels werden der Ad-hoc-Expertengruppe „Schifffahrtlich genutzte Oberflächengewässer“ folgende Aufgaben übertragen:

1. Festlegung der schifffahrtlich genutzten Oberflächengewässer im Einzugsgebiet der Elbe, für welche die Prinzipien der Unterhaltung auf der internationalen Ebene zu entwickeln sind.
2. Erarbeitung der Prinzipien der Unterhaltung der schifffahrtlich genutzten Oberflächengewässer
3. Aufstellung eines Katalogs von beispielhaften Unterhaltungsmaßnahmen an schifffahrtlich genutzten Oberflächengewässern, die zur Verbesserung des ökologischen Zustands führen können.
4. Unterstützung der Arbeitsgruppe WFD der IKSE bei der Erfüllung der sich aus der Wasserrahmenrichtlinie ergebenden Aufgaben:
 - a) Identifizierung von im Hinblick auf die internationale Flussgebietseinheit Elbe wichtigen wasserwirtschaftlichen Problemen im Zusammenhang mit der Unterhaltung schifffahrtlich genutzter Oberflächengewässer
 - b) Vorbereitung der Teile der Bewirtschaftungspläne der internationalen Flussgebietseinheit Elbe für den Bereich Unterhaltung schifffahrtlich genutzter Oberflächengewässer
 - c) Vorbereitung der Teile der Maßnahmenprogramme der internationalen Flussgebietseinheit Elbe für den Bereich Unterhaltung schifffahrtlich genutzter Oberflächengewässer
 - d) Erarbeitung von Entwürfen für Teile der Berichte der internationalen Flussgebietseinheit Elbe für die Europäische Kommission für den Bereich Unterhaltung schifffahrtlich genutzter Oberflächengewässer
5. Nutzung von Ergebnissen nationaler und internationaler Forschungsprojekte
6. Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe FP, der Expertengruppe SW sowie den Ad-hoc-Expertengruppen „Sedimentmanagement“ und „Wassermengenmanagement“ der IKSE bei der Bearbeitung von Belangen im Zusammenhang mit der Unterhaltung schifffahrtlich genutzter Oberflächengewässer
7. Präsentation von Ergebnissen der Zusammenarbeit in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe im Zusammenhang mit Aktivitäten der Ad-hoc-Expertengruppe „Schifffahrtlich genutzte Oberflächengewässer“ auf Konferenzen, Seminaren und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der IKSE